

Dorferneuerung Burgwindheim: AK Ortsbild und Tourismus, Ortsbegehung am 05.02.2016

Sprecher und Protokollführer: Stefan Fuchs (Mail: fuchs68.stefan@gmx.de)

Nächster Termin: 09.03.2016 17 Uhr

1. Thema Marktplatz

- Marktplatz hat großes Potential, Platzwände von ortsbildprägenden Fassaden geprägt. Sogar westliche und nördliche Platzwand mit Gebäuden unter Denkmalschutz und mit historischer Bedeutung (z.B. Nonnenhof, Posthaltereie)
- Jedoch bestehen folgende Schwächen
 - geringe Nutzung des Platzes (keine feste Nutzung, keine Feste, außer Kirchweih)
 - Zukunft der Gebäude fraglich, jedoch umliegendes Potential gegeben (Nonnenhof, Posthaltereie)
 - wenig genutzte Grundstücke im rückwärtigen Bereich (Nonnenhof, Posthaltereie)
 - Zukunft der Läden/zumindest eines Ladens?
 - keine Gastronomie
 - Zugänglichkeit nicht vorhanden (v.a. in Hinblick auf Wochenmarkt o.ä.)
- Übereinstimmendes Ziel: Belebung des Marktplatzes bzw. Zentrums als Treffpunkt
- Verknüpfung mit AK Grundversorgung t.w. nötig, wegen Belebung auch durch mögliche Nutzungen für Grundversorgung (Dorfladen, Cafe, Außenbewirtung, Wochenmarkt)
- Diskussion über mögliche Anhebung des Marktplatzes, um belebende Nutzungen besser zu ermöglichen → Umgestaltung möglich, aber natürlich aufwändig / Niveau ausgleichen ?

2. Thema Kirche/Kirchplatz

- Bisher schlechte Wahrnehmung der Kirche, als wichtiges Wahrzeichen.
- Thema Linden: evtl. Ersatzpflanzung (wie bereits z.T. geschehen)
- LED-Beleuchtung
- Von Westen kommend nicht barrierefrei wegen schmalen Gehweg. → Gehweg verbreitern, dazu wäre möglich, ggf. Mauer zurückversetzen → Gestaltung mit Treppen und barrierefrei → insg. offener gestalten. Ist im Zuge der Neugestaltung der Randbereiche der Ortsdurchfahrt zu klären.
- Standort Schaukästen ist gut.

3. Thema Wahrnehmung Schloss

- Schloss als wichtiges Wahrzeichen wird spät aus Richtung Bamberg kommend wahrgenommen
- Bäume (große Koniferen) evtl. wegnehmen
- Zukunft Hausnr. 15?; angrenzendes Ensemble (historisch auch mal zum Schloßanwesen gehörend in privater Hand (Nr. 12/21) Zukunft fraglich
- Eingangsbereich Schloss bzw. Vorbereich an der Straße präsentiert sich wenig einladend/ Umgestaltung , auch mit Grün als Verschönerung.
- Bushaltestelle → evtl. an einem anderen Ort möglich (auch ohne Parkbucht möglich), um mehr Möglichkeiten für die Vorfeldgestaltung am Schloss zu haben

4. Thema Ortsdurchfahrt / Ortsbild/Gehwege

- Viele denkmalgeschützte Gebäude (davon 3 leerstehend) und ortsbildprägende Fassaden entlang der Ortsdurchfahrt. Wie der gesamte Ortskern unter Ensembleschutz.
- Vorrang hat bisher Durchgangsverkehr, wenig Aufenthaltsfunktion wegen Störung durch Verkehr und fehlende durchgehende Gehwege. Sicherheit für Fußgänger nicht überall gegeben. → Engstellen so gestalten, dass Fußgänger nicht leiden. Durchgängige Gehwege nötig für Burgwindheimer und Gäste.
- Entschleunigung evtl. durch Gestaltung möglich?
- Entschleunigung Tempo 30 bzw. Engstellen für Fahrverkehr ggf. unter Zuhilfenahme Lärmschutzgutachten und Unterstützung Denkmalspflege?

5. Thema sonstige Fußwege/ Beschilderung/Ortsrundgang mit Bezug zu Tourismus

- Wichtiger Fußweg zum Friedhof → unebenes Pflaster
- Beschilderung Radweg zum Ortskern (WC/ Rathaus/ Blutskapelle)
- Bessere Präsentation der historischen Gebäude → Ersatz der alten Schilder
- Rundgang mit Stationen erarbeiten, eventuell mit neuen Medien (Kontaktaufnahme zu Fr. Philipp)
- Beleuchtungskonzept

Protokoll Schmitt/ Maak

